



An einen Haushalt **Amtliche Mitteilung** zugestellt durch Österreichische Post

An alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Informationsblatt Nr.: 84:

Oktober, 2020

Heizkostenzuschuss 2020/2021



Den Heizkostenzuschuss 2020/21 können Sie ab sofort im Gemeindeamt beantragen. Dazu bringen Sie den Einkommensnachweis (Monatslohnzettel, Einheitswertbescheid oder Pensionsabschnitt), und die Kontodaten mit. Als Berechnungsgrundlage für die Gewährung der Förderung wird das monatliche Haushaltseinkommen aller im Haushalt lebenden Personen (bei unselbständig Erwerbstätigen unter Berücksichtigung des 13. und 14. Monatsgehaltes)

herangezogen und es gelten folgende Einkommensgrenzen:

- | | | |
|---|---|----------|
| • Ein-Personenhaushalte | € | 1.286,00 |
| • Für Ehepaare oder Haushaltsgemeinschaften | € | 1.929,00 |
| • Erhöhungsbeitrag pro Kind | € | 386,00* |

*Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind erhöht sich die Einkommensgrenze. Der Nachweis für die Familienbeihilfe ist erforderlich und muss vorgelegt werden! Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind. Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 1. September 2020 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf die Wohnunterstützung haben und deren Nettohaushaltseinkommen die Grenzen nicht übersteigt. Für den Fall, dass in einem Haushalt eine 24-Stunden –Betreuung nach den Richtlinien des Bundespflegegeldgesetzes geleistet wird, wird der zweite oder dritte Wohnsitz bei der Einkommensberechnung nicht mitgerechnet.

Die Höhe des Zuschusses für die bevorstehende Heizsaison beträgt € 120,-- für alle Heizungsanlagen. Sie können den Heizkostenzuschuss für 2020/2021 **bis 29. Jänner 2021** im Gemeindeamt beantragen.

Familienpat*innen schenken ihre Zeit nun auch Kindern im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Die Familienpatenschaften der Chance B gibt es seit vielen Jahren im Bezirk Weiz und seit März auch im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld.

Die Familienpatenschaften der Chance B bringen freiwillig Engagierte mit jenen Familien zusammen, die vorübergehend zwei helfende Hände gut gebrauchen können. Familienpat*innen sind Laienhelfer*innen und unterstützen junge



Eltern kostenlos. Für ein halbes Jahr kommen sie rund drei Stunden wöchentlich in die Familie und begleiten Kinder im Alter bis zu 12 Jahren. Sie verbringen Zeit mit den Kleinen, sorgen für Abwechslung im Alltag und entlasten deren Eltern.

Wenn eine Patenschaft genau das Richtige für deine Familie ist – zahlreiche Pat*innen warten darauf, eine Familie begleiten zu dürfen! Um als Familienpatin/Familienpate aktiv zu werden, sind keine Vorkenntnisse nötig. Die Liebe zu Kindern und die Bereitschaft diese für einen begrenzten Zeitraum zu begleiten, ist ausreichend. Vor ihrem Einsatz werden Pat*innen geschult, sie sind versichert und können an zahlreichen Austausch- und Weiterbildungsveranstaltungen teilnehmen.

Bei Interesse freut sich die Chance B auf deine Kontaktaufnahme: freiwillig@chanceb.at; 0664/60409700.

FABO Familie als Bonus

Einzigartig und neu ist das Projekt „FABO – Familie als Bonus“ im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld. Das Projekt richtet sich an werdende Eltern und Eltern von Kindern bis 3 Jahren.



In Workshops und Vorträgen werden Fragen, wie z.B. „Was braucht mein Kind von mir als Mutter/Vater?“, „Ist es normal, dass...?“, „Was braucht mein Kind für die Welt von morgen?“ thematisiert und beantwortet. In einer lockeren Atmosphäre wird jeweils an einem Samstagvormittag in der Umgebung von anderen Eltern mit ähnlichen Fragen Wissenswertes vermittelt.

(Werdende) Eltern profitieren mehrfach vom Projekt „FABO – Familie als Bonus“:

- Es gibt die Möglichkeit, an dem kostenlosen Angebot teilzunehmen und dabei Neues zu erfahren. Das gibt Sicherheit, kann hilfreich und unterstützend sein.
- Ein Austausch mit anderen Eltern in ähnlichen Lebenssituationen kann wohltuend und stärkend sein.
- Eltern aus unserer Gemeinde erhalten für die Teilnahme an „FABO – Familie als Bonus“ einen Bonus in der Höhe von € 25,- pro Veranstaltung und pro Elternteil von der Gemeinde in Form eines Gutscheines, der bei einem Unternehmen aus unserer Gemeinde eingelöst werden kann.

Somit haben (werdende) Eltern die Möglichkeit, insgesamt einen Bonus in der Höhe von € 200,- zu erhalten.

Nähere Informationen und die Veranstaltungstermine finden Sie auf der Homepage www.familiealsbonus.at oder auf Facebook unter „[familiealsbonus](https://www.facebook.com/familiealsbonus)“.

Was uns nicht gefällt:

- Im Ortsteil Hopfau wurden einige Wegweiser nach Tonleiten, Steinbüchl, St. Magdalena a. L. Noiberg beschmiert bzw. mit einer Farbe besprüht. Anzeige gegen Unbekannt wurde erstattet.



- Am Grünschnittplatz werden immer wieder Plastikblumentöpfe, Plastik-schnüre und Plastiketiketten mit Grünschnitt entsorgt.



- Im ASZ beim Alteisencontainer wurden ein Kinderdreirad und ein Kindersitz abgestellt sowie Sitzmöbel im Altholzcontainer entsorgt.



- Wir ersuchen auch, dass die getrennt gesammelten Säcke mit Netzen und Schnüren zugebunden werden. Danke.



Das unsachgemäße Entsorgen von Müll verursacht durch manuelles Nacharbeiten zusätzlichen Personalaufwand und Mehrkosten. Bitte beachten Sie die Mülltrennung! Danke für Ihre Mühe und Ihr Verständnis!

Vorsicht bei Kriegsrelikten!



Kriegsrelikte sind oft jahrelang im Boden verborgen und werden bei Grabungsarbeiten gefunden oder einfach durch Witterungsumstände freigelegt. Immer wieder kommt es vor, dass Personen unsachgemäß und ohne Wissen um die unmittelbare Gefahr mit diesen Sprengmitteln hantieren. Besonders Kinder, die den historischen Bezug zum Fund oft nicht herstellen können, sind dabei einer großen Bedrohung ausgesetzt. Beim Auffinden von Kriegsrelikten - bitte nichts berühren und sofort 133 anrufen.

Bessere Berufs- und Einkommenschancen für

Frauen



Starten Sie mit uns durch!

Wir unterstützen Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern, sich beruflich weiter zu entwickeln und weiter zu bilden.

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratung in unserer Anlaufstelle und melden Sie sich bei unseren Beraterinnen in Hartberg zu einer persönlichen Beratung:

Oxana Ivanova
T: +43 664/60177 3025

Carina Nemeth
T: +43 664/60177 3586

ÖSB Consulting GmbH
Am Ökopark 10a / 8230 Hartberg



Dieses Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Steiermark gefördert.

Sträucher und Zäune zu öffentlichen Straßen:

Ein großes Dankeschön an all jene, die ihre Sträucher und Hecken zum Nachbargrundstück bzw. zur öffentlichen Straße bereits geschnitten haben. Eine Bitte an all jene, die das noch nicht gemacht haben. Im Sinne einer guten Nachbarschaft und im Sinne der Verkehrssicherheit ist es notwendig, dass lebende Zäune und Hecken auch auf der Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Sollten Sie solche Sträucher und Hecken besitzen, überzeugen sie sich, dass die Sicht u. Grundstücksgrenzen eingehalten werden. Herzlichen Dank.



„Hunde an die Leine“

Es gibt immer wieder Beschwerden von Spaziergängern und Radfahrern über die Belästigung von freilaufenden Hunden. In letzter Zeit wurde auch eine Bissverletzung von einem nicht an der Leine geführten Hund gemeldet. Ich ersuche alle Hundebesitzer, die gesetzlichen Vorgaben über die Haltung von Hunden zu beachten und auch die von den Hunden verursachten Verunreinigungen an den Gehsteigen oder öffentlichen Plätzen zu entfernen. Anzeigen können zu hohen Strafen führen. Danke.



Wetterzeugen gesucht!

Erinnern Sie sich noch an den Jahrhundertwinter 1986? Oder den Hitzesommer 2003? Das Klimabündnis Steiermark hat gemeinsam mit der ZAMG Steiermark im Auftrag vom Land Steiermark das erste und österreichweit einzigartige **Wetterzeugen-Webportal** aufgebaut. Im Wetterzeugen-Webportal sollen Bilder und Erfahrungsberichte aus der ganzen Steiermark von außergewöhnlichen Wetterereignissen, wie Hagel, Spätfrost, Überschwemmung oder Dürre gesammelt werden. Laden Sie bis zum **30. November 2020** Ihre Wettererlebnisse auf der Wetterzeugen-Plattform: www.wetterzeugen.at und www.ich-tus.at/wetterzeugen hoch und gewinnen Sie einen attraktiven Preis bei der Fotoprämierung!

Im Sinne eines weiterhin respektvollen Umganges mit Covid-19 Maßnahmen wünsche ich Ihnen viel Gesundheit und alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen
Bgm. Gerhard Gschiel